

Aus Giengen, für Giengen

Artikel vom **10. Dezember 2025**

Löschfahrzeuge

Mit zwei neuen HLF 10 stärkt die Albert Ziegler GmbH die Einsatzkraft der Freiwilligen Feuerwehr Giengen. Am 5. Dezember 2025 fand die Übergabe der neuen Löschfahrzeuge in Giengen statt.



Offizielle Übergabe der beiden Fahrzeuge bei Ziegler an die Stadt Giengen an der Brenz (Bild: Ziegler).

Eines der Fahrzeuge wird künftig in der Einsatzabteilung Giengen stationiert, das andere im Teilort Burgberg. Beide Fahrzeuge stehen für modernste Ziegler-Technologie – entwickelt und gefertigt am Hauptsitz in Giengen an der Brenz.

Ein besonderer Tag für Ziegler

Die Übergabe fand direkt auf dem Werksgelände von Ziegler in Giengen statt. Unter den Gästen war auch Oberbürgermeister Dieter Henle, der die besondere Verbindung zwischen Stadt und Unternehmen betonte: »Ziegler und Giengen – das gehört einfach

zusammen: Unsere Feuerwehr erhält heute zwei erstklassige Fahrzeuge, die in unserer Stadt entwickelt und gefertigt wurden. Das freut uns besonders.«

Heimatverbundenheit trifft Innovation

Auch für Ziegler war die Übergabe ein emotionaler Moment. Schließlich schlägt das Herz des Unternehmens seit über 130 Jahren in Giengen. »Wenn Fahrzeuge, die bei uns gefertigt werden, künftig hier in unserer Stadt im Einsatz sind, dann ist das etwas ganz Besonderes«, sagt Daniel Martin, Projektleiter bei Ziegler. »Es zeigt, wie tief unsere Wurzeln in Giengen verankert sind – und wie sehr wir uns mit der Region und ihren Menschen verbunden fühlen.« Bereits im Jahr 2020 durfte Ziegler der Feuerwehr Giengen einen Gerätewagen Logistik (GW-L1) übergeben. Mit den beiden neuen HLF 10 wird diese erfolgreiche Partnerschaft fortgeführt – und die Einsatzfähigkeit der Feuerwehr weiter gestärkt.



(Bild: Ziegler).

Vielseitige Einsatzkraft

Das Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 10) ist eines der wichtigsten Einsatzfahrzeuge im modernen Feuerwehrwesen. Es ist für Brändeinsätze ebenso geeignet wie für technische Hilfeleistungen – etwa bei Verkehrsunfällen, Unwettern oder Rettungseinsätzen. Mit seiner umfangreichen Ausstattung kann es eine komplette Gruppe von neun Feuerwehrleuten aufnehmen und ist damit für nahezu jede Einsatzlage gerüstet. Beide Fahrzeuge basieren auf einem Mercedes-Benz-Atego-1630 4x2-Fahrgestell mit Zwillingsbereifung, 220 kW (299 PS) Motorleistung und einem Radstand von 3860 mm. Mit einer zulässigen Gesamtmasse von 14 Tonnen und kompakten Abmessungen von 7300 × 2500 × 3300 mm (LxBxH) bieten die Fahrzeuge optimale Wendigkeit bei gleichzeitig hoher Leistungsfähigkeit. Die Mannschaftskabine »Z-Cab« bietet Platz für eine Besatzung von 1 + 8 Feuerwehrleuten und ist nach UN ECE R 29 zertifiziert – für maximale Sicherheit der Einsatzkräfte. Der Aufbau basiert auf dem bewährten ALPAS-System der neuesten Generation, das durch seine hohe Stabilität, Langlebigkeit und Gewichtsoptimierung überzeugt. Für die Brandbekämpfung sorgt die leistungsstarke Feuerlöschkreiselpumpe »Z-Pump 10-2000-1H«, die bis zu

2000 Liter Wasser pro Minute fördert. Der Löschwasserbehälter mit 1600 Litern Volumen und Trinkwasserschutz garantiert ausreichende Reserven für jede Einsatzlage. Gesteuert wird das gesamte Fahrzeug über das innovative »Z-Control«-Bedienkonzept der neuesten Generation, das eine intuitive und sichere Handhabung aller Fahrzeugfunktionen ermöglicht.

Hersteller aus dieser Kategorie

RKF-Bleses GmbH

Am Kirchenmorgen 3

D-41470 Neuss

0221 82801-0

mercedes@bleses.de

www.rkf-bleses.de

[Firmenprofil ansehen](#)
